

Name <b>Antragsteller*in</b>		
Name <b>Weiterbildungsstätte</b>		
<b>Zertifikat</b> Weiterbildungsstätte (nach DDG Richtlinien)	Diabeteszentrum DDG	Diabetologikum DDG
Name <b>weiterbildungsbefugte Person (Diabetolog*in DDG)</b>		
<b>Funktion</b> weiterbildungsbefugte Person:	Chefärzt*in Oberärzt*in Funktionsoberärzt*in	Internist*in Ärzt*in für Allgemeinmedizin

**Angaben „größer als“ sind nicht zulässig.**

**Vorgabe DDG\***

**konkrete Fallzahl**

Gesamtzahl der Patient*innen mit Diabetes, die in der <b>Weiterbildungsstätte</b> stationär <b>pro Jahr</b> oder ambulant <b>pro Quartal</b> untersucht und behandelt wurden	> 260	
• davon: Typ-2-Diabetes	> 200	
• davon: Typ-1-Diabetes	> 50	
• davon: Diabetes anderer Ursachen, wie sekundär, MODY, etc.	> 10	

**Persönliche Leistungsnachweise der beantragenden Person (innerhalb der Weiterbildungszeit an dieser Einrichtung):**

**Vorgabe DDG\***

**konkrete Fallzahl**

Gesamtzahl der während der Weiterbildungszeit eigenständig behandelten und dokumentierten Patient*innen mit Diabetes	> 250	
Gesamtzahl der eigenständig durchgeführten und dokumentierten Diabeteschulungen unter Berücksichtigung der Aspekte Ernährung, Therapie, Selbstkontrolle, Hypoglykämie etc. (Anzahl Patient*innen)	> 50	
Gesamtzahl der eigenständig durchgeführten und dokumentierten Hypertonieschulungen (Anzahl Patient*innen)	> 25	
Gesamtzahl der während der Weiterbildungszeit geführten Einzelgespräche bei Manifestation und im späteren Verlauf	> 100	
Gesamtzahl der eigenständig erstellten und dokumentierten Ernährungspläne bei Patient*innen mit Diabetes	> 50	
• davon bei Typ-1-Diabetes mit Auswertungen von Ernährungsprotokollen inkl. Beratungsgesprächen	> 30	
• davon bei Typ-2-Diabetes mit Auswertungen von Ernährungsprotokollen inkl. Beratungsgesprächen	> 40	
Gesamtzahl der eigenständig behandelten und dokumentierten Patient*innen mit Diabetes unter Therapie oralen Antidiabetika (außer Kombination mit Insulin)	> 100	
Gesamtzahl der eigenständig behandelten und dokumentierten Patient*innen unter Kombinationstherapien mit oralen Antidiabetika (Insulin, GLP-Agonisten und Antagonisten etc.)	> 50	
Gesamtzahl der eigenständig mit Insulin behandelten und dokumentierten Patient*innen mit Diabetes	> 100	
• davon Typ-1-Diabetes über mind. 12 Monate Verlaufstherapie	> 20	
• davon Typ-2-Diabetes über mind. 12 Monate Verlaufstherapie	> 20	
Gesamtzahl der eigenständig behandelten und dokumentierten Patient*innen mit Diabetes unter Insulinpumpentherapie	> 10	
Gesamtzahl der eigenständig behandelten und dokumentierten Patient*innen mit Diabetes unter kontinuierlicher Glukosemessung (CGM)	> 10	

Name Antragsteller*in	
-----------------------	--

	Vorgabe DDG*	konkrete Fallzahl
Gesamtzahl der eigenständig behandelten und dokumentierten Patient*innen mit Diabetes vor diagnostischen Maßnahmen, präoperativ und postoperativ	> 25	
Gesamtzahl der eigenständig behandelten und dokumentierten Patient*innen mit Diabetes bei Reisen, Bewegung und Sport	> 25	
Gesamtzahl der eigenständig behandelten und dokumentierten Notfälle und deren Nachsorge bei Menschen mit Diabetes ohne und mit Bewusstseinsverlust wie Hypoglykämien, diabetischen Komaformen, Hypolykämiewahrnehmungsstörungen, Hypoglykämieängste etc.	> 30	
Gesamtzahl (einschl. Konsile) der eigenständig behandelten und dokumentierten Frauen mit Diabetes in der Schwangerschaft (Gestationsdiabetes, Diabetes und Schwangerschaft)	> 20	

**Gesamtzahl der diagnostizierten, behandelten und dokumentierten Patient\*innen mit Diabetes und Diabeteskomplikationen sowie deren Rezidiven**

	Vorgabe DDG*	konkrete Fallzahl
Gesamtzahl der diagnostizierten, behandelten und dokumentierten Patient*innen mit Diabetes und metabolischen sowie sozialen Risikofaktoren (Hypertonie, Hyperlipidämien, Hyperurikämien, Nikotin- und Alkoholabusus etc.)	> 150	
Gesamtzahl der diagnostizierten, behandelten und dokumentierten Patient*innen mit Diabetes und sensibler, motorischer sowie autonomer Neuropathie	> 50	
Gesamtzahl der diagnostizierten, behandelten und dokumentierten Patient*innen mit Diabetes und koronarer Herzkrankheit sowie weiteren Gefäßerkrankungen	> 75	
Gesamtzahl der diagnostizierten, behandelten und dokumentierten Patient*innen mit diabetischem Fußsyndrom, dessen Diagnostik und Therapie sowie bei Rezidiverkrankungen und deren konservativer Nachsorge	> 40	
Gesamtzahl der diagnostizierten, behandelten und mitbehandelten dokumentierten Patient*innen mit Diabetes und Nephropathie (einschl. Patient*innen mit Dialyse)	> 50	
Gesamtzahl der mitbehandelten und dokumentierten Patient*innen mit Diabetes und Retinopathie	> 50	
Gesamtzahl der diagnostizierten und mitbehandelten Patient*innen mit Diabetes und Dermopathie oder Veränderungen des Zahnfleisches und der Zähne	> 25	
Gesamtzahl der mitbehandelten und dokumentierten Patient*innen mit Diabetes und entzündlichen urologischen bzw. gynäkologischen Erkrankungen	> 25	
Gesamtzahl der mitbehandelten und dokumentierten Patient*innen mit sekundären Diabetesformen (chronische Pankreatitis bzw. nach Pankreasresektion, Hämochromatose, Mukoviszidose, etc.) oder MODY	> 10	
Gesamtzahl der mitbehandelten und dokumentierten Gefäßerkrankungen bei Patient*innen mit Diabetes auf neurologischem Gebiet und deren Nachbetreuung	> 50	
Gesamtzahl der mitbehandelten und dokumentierten Patient*innen mit Diabetes und Adipositas Grad II und Grad III	> 100	
<ul style="list-style-type: none"> <li>davon Patient*innen vor und nach Adipositaschirurgie (Begutachtung, Antragstellung, Nachbetreuung, etc.)</li> </ul>	> 5	
Gesamtzahl der diagnostizierten, mitbehandelten und dokumentierten Patient*innen mit Diabetes und Essstörungen, depressiven Verstimmungen und Gemütskrankungen	> 25	

Name Antragsteller*in	
-----------------------	--

**Untersuchungs- und Behandlungsmethoden**

**Vorgabe DDG\***

**konkrete Fallzahl**

Gesamtzahl der eigenständig durchgeführten und dokumentierten Gefäßuntersuchungen bei Patient*innen mit Diabetes (Carotis, Extremitäten, Füße, etc.) mit unterschiedlichen Methoden (Doppler-Untersuchungen, Duplex und andere Methoden)	> 150	
Gesamtzahl der eigenständig begutachteten und dokumentierten pathologischen EKG, Belastungs-EKG, Langzeitblutdruckuntersuchungen etc. bei Patient*innen mit Diabetes inkl. Auswertung und Therapie	> 50	
Gesamtzahl der eigenständig durchgeführten und dokumentierten neurologischen Untersuchungen bei Patient*innen mit Diabetes unter besonderer Berücksichtigung der autonomen, sensiblen und motorischen Neuropathie	> 250	
Gesamtzahl der eigenständig durchgeführten und dokumentierten Untersuchungen bei kardialer und gastrointestinaler Neuropathie	> 10	

**Durchgeführte sozialmedizinische Aufgaben**

**Vorgabe DDG\***

**konkrete Fallzahl**

Gesamtzahl der eigenständig durchgeführten und dokumentierten sozialmedizinischen Beratungen. z.B. Beratungen und Dokumentation bei Diabetes, Berufswahl, Beruf und Behinderung; Führerscheinerwerb u.Ä.	> 50	
--	------	--

\_\_\_\_\_  
**Ort, Datum**

\_\_\_\_\_  
**Unterschrift Antragsteller\*in**

\_\_\_\_\_  
**Ort, Datum**

\_\_\_\_\_  
**Unterschrift weiterbildungsbefugte Diabetolog\*in DDG**

\* Bei Nichterreichen der Vorgaben der DDG kommt es zu Einzelfallentscheidungen durch den Anerkennungsausschuss Diabetologe DDG

\_\_\_\_\_  
**Stempel der Weiterbildungsstätte**